

## KONTAKT

---

Humboldt-Universität zu Berlin

Unter den Linden 6

10099 Berlin

Sitz: Hannoversche Str. 19, 10115 Berlin, Raum 7

Telefon: 030-2093-46568

Email: sarah.gentrup@hu-berlin.de

## FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

---

- Einschätzungen und Erwartungen von Lehrkräften
- Unterrichtsliche Interaktionsprozesse
- Geschlechtsbezogene Bildungsdisparitäten
- Evaluation von Maßnahmen zur Sprachbildung, Sprach- und Leseförderung

## AUSBILDUNG

---

- |                 |   |
|-----------------|---|
| 06/2020         | Promotion im Fach Erziehungswissenschaften (Dr. phil., Gesamtnote: summa cum laude), Humboldt-Universität zu Berlin<br><br>Titel der Dissertation: Erwartungen und Einschätzungen von Lehrkräften zur Leistung von Schüler*innen – Akkuratheit und Bedeutung für Leistungsentwicklung<br><br>Betreuung: Prof. Dr. Petra Stanat, Dr. Camilla Rjosk<br><br>Begutachtung: Prof. Dr. Hans Anand Pant, Prof. Dr. Lysann Zander   |
| 10/2009-03/2012 | Studium der Erziehungswissenschaft: Forschung und Entwicklung in sozialen und pädagogischen Organisationen (Master of Arts, Gesamtnote: 1,2), Freie Universität Berlin<br><br>Titel der Masterarbeit: Pädagogische Qualität in der Familie – Familiäre Strukturen und Prozesse und die Entwicklung zwei- bis dreijähriger Kinder am Beispiel des passiven Wortschatzes<br><br>Betreuung: Prof. Dr. Wolfgang Tietze<br><br>Begutachtung: Prof. Dr. Wolfgang Tietze, Prof. Dr. Thorsten Roick |

- 10/2006-09/2009 Studium der Erziehungswissenschaft: Bildung, Erziehung und Qualitätssicherung (Bachelor of Arts, Gesamtnote: 1,3), Freie Universität Berlin
- Titel der Bachelorarbeit: Deutsche Version der Vineland Adaptive Behavior Scale
- Betreuung und Begutachtung: Prof. Dr. Wolfgang Tietze
- 09/2003-06/2006 Erlangung der allgemeinen Hochschulreife (Gesamtnote: 1,9), Städtisches Johannes-Kepler-Gymnasium Ibbenbüren

#### **BERUFLICHER WERDEGANG**

---

- seit 09/2020 Wissenschaftliche Mitarbeiterin mit Lehrdeputat (4 SWS) am Institut für Erziehungswissenschaften (Prof. Dr. Petra Stanat), Humboldt-Universität zu Berlin in Kooperation mit dem Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen
- 03/2020-08/2020 Wissenschaftliche Mitarbeiterin im BMBF-Projekt „Jungen als neue Bildungsverlierer? – Zusatzauswertungen des IQB-Ländervergleichs 2012 und des IQB-Bildungstrends 2018“, Humboldt-Universität zu Berlin in Kooperation mit dem Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen
- 10/2017-02/2020 Wissenschaftliche Mitarbeiterin im BMBF-Projekt „Bildung durch Sprache und Schrift“ (BiSS), Humboldt-Universität zu Berlin in Kooperation mit dem Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen
- 04/2015-03/2018 Wissenschaftliche Mitarbeiterin mit Lehrdeputat (2 SWS) am Institut für Erziehungswissenschaften (Prof. Dr. Petra Stanat), Humboldt-Universität zu Berlin in Kooperation mit dem Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen
- 04/2015-06/2015 Wissenschaftliche Mitarbeiterin im BMBF-Projekt „Kompetenzerwerb und Lernvoraussetzungen“ (KuL), Universität Mannheim, Mannheimer Zentrum für europäische Sozialforschung
- 05/2012-03/2015 Wissenschaftliche Mitarbeiterin im BMBF-Projekt „Kompetenzerwerb und Lernvoraussetzungen“ (KuL), Humboldt-Universität zu Berlin in Kooperation mit dem Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen

- 10/2010-03/2012 Studentische Mitarbeiterin im BMBF-Projekt "Der Einfluss musisch kreativer Projekte auf die schulische Entwicklung von Jugendlichen", Freie Universität Berlin, Arbeitsbereich Schul- und Unterrichtsforschung
- 11/2008-10/2010 Studentische Mitarbeiterin im DFG-Projekt „Geschlechtsspezifische Sozialbeziehungen als Determinanten früher Bildungsprozesse“, Freie Universität Berlin, Arbeitsbereich Schul- und Unterrichtsforschung
- 05/2008-09/2008 Forschungspraktikantin (240h) im DFG-Projekt „Geschlechtsspezifische Sozialbeziehungen als Determinanten früher Bildungsprozesse“, Freie Universität Berlin, Arbeitsbereich Schul- und Unterrichtsforschung

#### DRITTMITTEL

---

- 03/2020-12/2020 Jungen als neue Bildungsverlierer? – Zusatzauswertungen des IQB-Ländervergleichs 2012 und des IQB-Bildungstrends 2018 (JuBiv)
- Mitwirkung bei der Antragstellung
- Projektleitung: Prof. Dr. Petra Stanat
- Förderung: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)
- Fördervolumen: 41.221,20 EUR (einschließlich 6.870,20 EUR Programmpauschale)

#### STIPENDIEN UND AUSZEICHNUNGEN

---

- 08/2017 Reisestipendium des Deutschen Akademischen Austausch Diensts (DAAD) für die Teilnahme an der 17th Biennial EARLI Conference
- 02/2010-12/2011 Stipendium der Studienstiftung des deutschen Volkes

#### LEHRTÄTIGKEIT

---

- SoSe 2021 Empirische Forschungskompetenz: Die Statistiksoftware SPSS (Seminar). Institut für Erziehungswissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin, 2 SWS, Überfachlicher Wahlbereich.
- Geschlecht in Schule und Unterricht (Seminar). Institut für Erziehungswissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin, 2 SWS, Überfachlicher Wahlbereich.

WiSe 2020/21	Empirische Forschungskompetenz: Die Statistiksoftware SPSS (Seminar). Institut für Erziehungswissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin, 2 SWS, Überfachlicher Wahlbereich.  Quantitativ Forschen in Schule und Unterricht (Lehr- und Lernforschungsprojekt). Institut für Erziehungswissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin, 2 SWS, Studiengang „Master of Education“.
WiSe 2017/18	Quantitativ Forschen in Schule und Klassenzimmer (Lehr- und Lernforschungsprojekt). Institut für Erziehungswissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin, 2 SWS, Studiengang „Master of Education“.
SoSe 2017	Empirische Forschungskompetenz: Die Statistiksoftware SPSS (Seminar). Institut für Erziehungswissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin, 2 SWS, Überfachlicher Wahlbereich.
WiSe 2016/17	Statistik und Forschungsmethoden (Übung). Institut für Erziehungswissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin, 2 SWS, Bachelor-Studiengänge „Erziehungswissenschaften“ und „Rehabilitationspädagogik“.
SoSe 2016	Empirische Forschungskompetenz – Die Statistiksoftware SPSS (Seminar). Institut für Erziehungswissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin, 2 SWS, Überfachlicher Wahlbereich.
WiSe 2015/16	Statistik und Forschungsmethoden (Übung). Institut für Erziehungswissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin, 2 SWS, Bachelor-Studiengänge „Erziehungswissenschaften“ und „Rehabilitationspädagogik“.
SoSe 2015	Diagnostik, Rückmeldung und Evaluation (Kolloquium). Institut für Erziehungswissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin, 2 SWS, Studiengang „Master of Education“.

---

**BETREUTE, NICHT BEGUTACHTETE MASTERARBEITEN**

---

2015	Susanne Sebald (Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Erziehungswissenschaften)  Titel: Das Zusammenspiel von Klassengröße und Klassenführung bei der Leistungsentwicklung von ErstklässlerInnen
------	---

#### **TÄTIGKEIT ALS GUTACHTERIN IN FACHZEITSCHRIFTEN**

---

European Journal of Developmental Psychology

European Sociological Review

Learning and Individual Differences

Learning and Instruction

#### **MITGLIEDSCHAFTEN**

---

Arbeitsgruppe für Empirische Pädagogische Forschung (AEPF)

Berliner Institut für empirische Integrations- und Migrationsforschung (BIM)

Gesellschaft für Empirische Bildungsforschung (GEBF)